

Bei der Privatbank sank der Nettogewinn im vergangenen Jahr um 27 %

09.02.2026

Das Finanzergebnis verschlechterte sich aufgrund von Rekordsteuerzahlungen an den Haushalt und einer umfangreichen technischen Abschreibung von Problemaktiva im Zusammenhang mit ehemaligen Aktionären.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Finanzergebnis verschlechterte sich aufgrund von Rekordsteuerzahlungen an den Haushalt und einer umfangreichen technischen Abschreibung von Problemaktiva im Zusammenhang mit ehemaligen Aktionären.

Die Privatbank gab bekannt, dass sie das Geschäftsjahr 2025 mit einem Rückgang des Nettogewinns um 27,7 % auf 29,1 Mrd. Hrywnja abgeschlossen hat.

Es wird darauf hingewiesen, dass trotz des Anstiegs der operativen Erträge das Finanzergebnis aufgrund von Rekordsteuerabgaben an den Haushalt und einer umfangreichen technischen Abschreibung von Problemaktiva im Zusammenhang mit ehemaligen Aktionären zurückgegangen ist.

Der Gewinn vor Steuern stieg um 8,4 % und erreichte 88 Mrd. Hrywnja. Der Haupttreiber war der Nettozinsertrag, der um 19 % auf 79,9 Mrd. Hrywnja stieg.

Ein Teil der Einnahmen musste jedoch an den Staat abgeführt werden. Die Gesamtsteuerbelastung für das Jahr belief sich auf 58,9 Mrd. Hrywnja, was einem Anstieg von 44 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Dieser starke Anstieg ist auf die Umsetzung der Bestimmungen des Steuergesetzes zurückzuführen, aufgrund derer die Bank zusätzliche Steuerverbindlichkeiten in Höhe von 37,5 Mrd. Hrywnja verbuchte.

Die Bank hat Vermögenswerte, die mit ehemaligen Eigentümern in Verbindung stehen, aus der Bilanz ausgebucht. Da der tatsächliche Wert dieser Vermögenswerte bereits bei null lag, ermöglichte diese Entscheidung eine Anpassung der Rechnungslegung an die tatsächliche Lage.

Infolgedessen sank der Anteil der notleidenden Kredite (NPL) am Gesamtportfolio von 59,4 % auf 10 %.

Zur Erinnerung: Am 10. November 2025 verurteilte der High Court of England Kolomojskyj und Boholjubow zur Zahlung von mehr als 3 Milliarden Dollar an PrivatBank als Entschädigung für Verluste und Gerichtskosten aufgrund eines groß angelegten Betrugs gegen die Bank.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 291

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.